

## **Ausschreibung einer Referendartagung**

Geschäftszeichen:  
2227-4.772 (8B)

### **Referendartagung „Europarecht (RRef)“ der Justizakademie des Landes Nordrhein-Westfalen in Recklinghausen**

In der Zeit vom 17.06.2024 bis 21.06.2024 wird die Referendartagung zum Thema Europarecht (RRef), Kennziffer: 24F0235-1 **in der Justizakademie des Landes Nordrhein-Westfalen, August-Schmidt-Ring 20, 45665 Recklinghausen** durchgeführt. An dieser Veranstaltung sollen aus dem Oberlandesgerichtsbezirk Köln **4** Referendarinnen und Referendare teilnehmen, die aufgeschlossen und interessiert sind, sich im Vorbereitungsdienst bewährt und zu einer Teilnahme bereiterklärt haben.

#### **Besondere Teilnahmevoraussetzung**

Grundkenntnisse des Europarechts, Interesse für wirtschaftsrechtliche Fragestellungen und den Reformprozess der EU

#### **Ziel der Veranstaltung:**

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben sich mit aktuellen Entwicklungen in der Europäischen Union auseinandergesetzt und ihre Kenntnisse des europäischen Wirtschaftsrechts vertieft.

#### **Inhalt:**

Die Tagung wendet sich an Referendarinnen und Referendare, die bereits Vorkenntnisse im Bereich des Europarechts haben und diese vertiefen wollen. Wegen des konkreten Inhaltes wird auf das folgende Veranstaltungsprogramm Bezug genommen.

Die Unterbringung und Verpflegung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer übernimmt die Justizakademie.

#### **Reisekosten werden nicht erstattet.**

Die Tagungszeit wird voll auf den Vorbereitungsdienst angerechnet.

Die Meldung zur Teilnahme an der Tagung ist verbindlich und kann nur ausnahmsweise aus zwingenden Gründen zurückgenommen werden.

Referendarinnen oder Referendare, die bereits an einer Referendartagung teilgenommen haben, können nur dann berücksichtigt werden, wenn keine sonstigen Bewerbungen vorliegen. Ihre Bewerbung wird daher aller Voraussicht nach keine Erfolgsaussicht haben.

Bei der Vergabe der zur Verfügung stehenden Tagungsplätze ist von Bedeutung, in welchem Ausbildungsabschnitt sich die Referendarin/der Referendar befindet; ferner kann eine etwaige frühere erfolglose Bewerbung berücksichtigt werden. Hilfsweise entscheidet das Los.

Bewerberinnen und Bewerber, die einen Tagungsplatz erhalten, werden ca. 2 Wochen vor Beginn der Tagung benachrichtigt.

Die Tagungsunterlagen erhalten die Teilnehmer unmittelbar von der Justizakademie.

Wer bis zu diesem Zeitpunkt keine Mitteilung erhalten hat, kann davon ausgehen, dass er leider nicht berücksichtigt werden konnte und gegebenenfalls nur noch im Nachrückverfahren zum Zuge kommen kann. Aufgrund der Vielzahl der Bewerbungen können schriftliche Absagen nicht erteilt werden.

Interessenten werden gebeten, sich mittels eines Vordrucks, den Sie im Internet unter <http://www.olg-koeln.nrw.de> unter dem Punkt: Aufgaben/Referendarabteilung finden, **bis zum 07.05.2024 bei der Referendarabteilung des Oberlandesgerichts** zu melden.

Eine Übersendung des Vordruckes per E-Mail ist an folgende Adresse möglich: [referendare@olg-koeln.nrw.de](mailto:referendare@olg-koeln.nrw.de)".

Köln, den 22. März 2024

Im Auftrag

Dr. Wrede